



Presse- terminhinweis

HAUSANSCHRIFT BMVg Presse- und Informationsstab
Stauffenbergstr. 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL 030 2004-22217
FAX 030 2004-3322228
INTERNET www.bmvg.de/presse
E-MAIL bmvgpresse@bmvg.bund.de

DATUM Berlin, 06. Mai 2020
SEITEN Seite 1 von 2

Auftaktveranstaltung im Bundesministerium der Verteidigung für eine offene Debatte über eine mögliche Bewaffnung von Drohnen am 11. Mai 2020

Herr Parlamentarischer Staatssekretär Dr. Peter Tauber empfängt am 11. Mai 2020 Experten, Vertreter der Zivilgesellschaft und Mitglieder aller Fraktionen des Deutschen Bundestages zu einer Podiumsdiskussion zur möglichen Bewaffnung der durch die Bundeswehr eingesetzten Drohnen.

Die ursprünglich geplante Auftaktveranstaltung für eine offene Debatte zur Thematik musste aufgrund der sich rasch ausbreitenden Corona-Pandemie leider kurzfristig abgesagt werden.

Die jetzt nachgeholte Veranstaltung wird in stark angepassten organisatorischen Rahmenbedingungen und unter Nutzung elektronischer Medien erfolgen.

Leitend für diese Veranstaltung bleibt, dass eine parlamentarische Entscheidung zu einer möglichen Bewaffnung von Drohnen der Bundeswehr entlang des geltenden Koalitionsvertrages erst nach „ausführlicher völkerrechtlicher, verfassungsrechtlicher und ethischer Würdigung“ getroffen werden kann.

Die Veranstaltung verstehen wir als Auftakt und als Möglichkeit für eine breite gesellschaftliche Debatte über die für deutsche Streitkräfte dann geltenden Rahmenbedingungen, unter denen die Bereitstellung bewaffneter Drohnen möglich wäre.

Durch die breite, jedoch - Corona bedingt - limitierte Anzahl an Diskutanten, ist es leider nicht möglich, noch zusätzlich Medienvertreter vor Ort unterzubringen. Wir bitten dazu um ihr Verständnis.

Medienvertretern ist es aber möglich, die Diskussion über einen Livestream auf www.bmvg.de im Zeitfenster 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr zu verfolgen.



Ebenfalls sind virtuelle Fragestellungen für extern Interessierte und Medienvertreter über Soziale Medien via Twitter #DrohnenDebatte2020 an @BMVg_Bundeswehr oder im Vorfeld der Veranstaltung bis Montag 09.00 Uhr über die E-Mail-Adresse BMVgPresseSocialMedia@bmvg.bund.de möglich.

Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht alle Fragen durch die Podiumsteilnehmer beantwortet werden können, da die Zeit begrenzt ist.

Wir würden uns freuen, Sie als virtuell Teilnehmende einer sicherlich lebhaften Debatte zu einem hochaktuellen und wichtigen Thema begrüßen zu dürfen.



BUNDESWEHR